

 <p>Münzkabinett, Staatliche Museen zu Berlin / Lutz-Jürgen Lübke (Lübke und Wiedemann) [Public Domain Mark]</p>	<p>Objekt: Byzanz: Anonyme Folles</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Mittelalter, Hochmittelalter</p> <p>Inventarnummer: 18204185</p>
---	---

Beschreibung

Diese Gruppe anonymer Bronzeprägungen wird heute der Alleinherrschaft des Constantinus VIII. und den letzten Jahren des Basilius II. zugewiesen.

Vorderseite: Christusbüste mit Nimbus (darauf Kreuz) in der Vorderansicht. Die r. Hand ist im Segensgestus erhoben, die l. hält eine Bibel. Beiderseits IC - XC.

Rückseite: Vierzeiliges Schriftfeld in Kranz, oben ein Kreuz.

Grunddaten

Material/Technik:

Bronze; geprägt

Maße:

Gewicht: 9.79 g; Durchmesser: 27 mm;

Stempelstellung: 6 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	1020-1028
	wer	
	wo	Konstantinopolis
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Jesus Christus
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Osteuropa

Schlagworte

- 40 Nummi (Follis)
- Bronze
- Christliche Ikonographie
- Hochmittelalter
- Kaiserin
- Mittelalter
- Münze

Literatur

- B. Kluge, Numismatik des Mittelalters (2007) Nr. 1465 (dieses Stück)..
- D. R. Sear, Byzantine coins and their values ²(1987) 376 Nr. 1818 (Gruppe A 3).
- P. Grierson, Catalogue of the Byzantine coins in the Dumbarton Oaks Collection and in the Whittemore Collection III-2 (1973) 661 Nr. 24 a (datiert 976-ca. 1030/1035, unterscheidet nicht zwischen Gruppe A2 und A3).